

Das Projekt von Maren Heinzerling „Zauberhafte Physik mit Lesekisten zum Deutsch Lernen mit Physik“ für den Nationalen Integrationspreis ausgewählt.

Deutsch lernen kann verdammt öde sein. Das sieht aber ganz anders aus, wenn man deutsche Wörter nicht nur nachsprechen und schreiben muss sondern die Gegenstände auch anfassen und mit ihnen hantieren darf und auf diese Weise physikalische Phänomene im wahrsten Sinne des Wortes *begreift*.

In dem Projekt „**Zauberhafte Physik mit Lesekisten**“ *kämpfen* sich Flüchtlingskinder in den Altersgruppen von 6 bis 9 Jahren, von 9 bis 12 Jahren und älter zu zweit und mit viel Neugier durch einen stark vereinfachten Anleitungstext, um das beschriebene, physikalische Experiment zusammenbauen zu können. Unser langjähriges Mitglied im DAB-Arbeitskreis „Frauen in Naturwissenschaft und Technik“, Dipl.-Ing. Maren Heinzerling, die Initiatorin dieses Projektes, ist begeistert von den lebendigen und findigen Kindern aus aller Herren Länder und von den Lehrkräften der Flüchtlingsklassen, die sich engagiert ins Zeug legen, um ihren Schützlingen die Anfangsgründe der deutschen Sprache beizubringen, bis sie dem Unterricht in Regelklassen folgen können und in die Regelklassen versetzt werden. Dann heißt es nach sieben bis zwölf Monaten Abschied nehmen von Kindern, die einem inzwischen ans Herz gewachsen sind.

Das auf Veranlassung der Berliner Schulbehörde im Mai 2016 ins Leben gerufene Flüchtlings-Projekt baut auf den 10-jährigen Erfahrungen der pensionierten Eisenbahningenieurin Maren Heinzerling mit Physikversuchen in Grundschulen auf. Aus dem Fundus von über 100 einfachen Versuchen hat sie mit ihrem ehrenamtlich arbeitenden Team aus Ingenieuren, Physikern, Chemikern und Lehrkräften im Ruhestand diejenigen Versuche herausgesucht, die sich in 20 bis 30 Minuten zusammen bauen lassen. Technisch interessierte Lesepat_innen kamen hinzu und so ziehen Pat_innen zu zweit oder dritt in Willkommensklassen und lassen die Kinder Bechertelefone, Panflöten oder Gewichtheber zusammen bauen, die die Kinder behalten und mit in ihre Unterkunft nehmen dürfen. Inzwischen gibt es neun Lesekisten, die für diese Art des Deutsch Lernens geeignet sind.

Die Lesetexte, Versuchserfahrungen und Einkaufstipps veröffentlicht Heinzerling zum kostenlosen Download und Nachmachen auf der Webseite www.zauberhafte-physik.net. Einige Lehrkräfte sind bereits so fit, dass sie die Lesekisten selbst zusammenstellen. Sie müssen ihre Freizeit dafür aufwenden, denn noch fehlt ein Hersteller.

Das Engagement und die spielerische Art, Kindern Deutsch beizubringen, werden jetzt von der Bundeskanzlerin öffentlich anerkannt. Maren Heinzerling ist mit ihrem Projekt „Deutsch Lernen mit Physik“ als eines der besten Projekte für den **Nationalen Integrationspreis der Bundeskanzlerin** ausgewählt worden und darf Angela Merkel anlässlich der Preisverleihung am Vormittag des 17. Mai 2017 im Bundeskanzleramt eine Lesekiste überreichen, die dann hoffentlich einer DaZ-Lehrer_innen zugutekommt. „Wir müssen die Lehrkräfte bei ihrem schwierigen Job unterstützen“, findet Maren Heinzerling, und sie schließt „Flüchtlingskinder brauchen keine Whiteboards, Flüchtlingskinder brauchen Menschen, die ihnen beim Erwerb der deutschen Sprache helfen, mit ihnen spielen und experimentieren und ihnen ganz nebenbei auch unsere Werte vermitteln.“ Und sie schließt: „Hoffentlich engagieren sich noch viele Seniorinnen und Senioren dafür. Mit unseren Lesekisten ist das kein Problem; die machen auch älteren Menschen viel Spaß“.

Wir gratulieren Maren Heinzerling ganz herzlich für diese Auszeichnung und Anerkennung ihres unermüdlichen Engagements. Mehr Informationen unter <https://www.bundesregierung.de/Content/DE/StatischeSeiten/DEKD/Artikel/2017-05-17-integrationspreis-top11.html;jsessionid=90206109ECE3B7CCD303889192012B6E.s7t1?nn=2036576>

17.05.2017 Dr. rer.nat. Sabine Hartel-Schenk

Arbeitskreis „Frauen in Naturwissenschaft und Technik“ im Deutschen Akademikerinnenbund e.V.

<http://www.dab-ev.org/de/wer-wir-sind/ak-fnt.php>